

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Dinslaken • Friedrich-Ebert-Str. 46 • 46535 Dinslaken

Frau Bürgermeisterin
Michaela Eislöffel
Platz d´Agen 1
46535 Dinslaken

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 46
46535 Dinslaken

Telefon 02064 / 77 57 373
Telefax 02064 / 77 57 374

linksfraktion@die-linke-dinslaken.de

www.linksfraktion-dinslaken.de

Niederrheinische Sparkasse
RheinLippe
IBAN: DE30 3565 0000 0670 9225 41
BIC: WELADED1WES

Dinslaken, 26.05.2023

Antrag „Erbbaupacht Trabrennbahngrundstücke“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Eislöffel,

der Rat der Stadt Dinslaken möge beschließen:

Das zu bebauende Areal der Trabrennbahn wird ausschließlich in Erbbaupacht für wohnungswirtschaftliche Zwecke entwickelt.

Begründung:

Das Erbbaurecht ist ein hervorragendes Mittel für eine soziale, nachhaltige und ökologische Bodenpolitik. Die steigenden Preise für Wohnbauland hindern immer mehr Bauwillige ein Eigenheim zu finanzieren. Zusammen mit stark steigenden Baupreisen sind Baufinanzierungen für normal Verdienende kaum noch möglich. Erbpacht kann hier entlasten und jungen Familien mit Kindern Wohneigentum ermöglichen, da der Eigenkapitalbedarf und damit die Finanzierungskosten sinken.

Im Mehrfamilienhausbau ermöglicht es die Erbpacht zusätzlich, Mietkonditionen des geförderten Wohnungsbaus über den Ablauf der Bindungsfristen hinaus zu sichern.

Die Stadt behält zudem über Generationen hinaus die letzte Kontrolle über die Grundstücke, statt sie für immer zu verlieren. Die Grundstücke bleiben Vermögen der Stadt, die damit auch künftig von Wertsteigerungen profitiert.

Langfristig hat eine solche Erbpachtspolitik auch eine dämpfende Wirkung auf den Anstieg privater Grundstückspreise, da ein Teil des vorhandenen Bodens der Spekulation entzogen wird. Zudem haben wir als Kommune mehr Gestaltungsspielraum bei der Stadtentwicklung, wenn wir die Grundstücke nicht mehr privatisieren.

Diese Thematik wurde ebenso im Lenkungskreis Trabrennbahn auf einer jüngst durchgeführten Veranstaltung plausibel von der Geschäftsführung der DINFleg vorgestellt und anhand verschiedenster Rechenmodelle vorteilhaft für die Kommune dargelegt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerd Baßfeld', written in a cursive style.

Gerd Baßfeld
Fraktionsvorsitzender